

NIEDERSCHRIFT

über die 40. Sitzung **der Gemeindevertretung Breklum** am Donnerstag, dem 13.07.2017, 19:30 Uhr, in Breklum, **Restaurant "Dravendahl", Dreisdorfer Str. 13**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:40 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Heinrich Bahnsen

Gemeindevertreterin

Dörte Christiansen

ab 20.25 Uhr, zum
TOP 6

Johanna Voigts

Gemeindevertreter

Siegfrid Asmussen

Arno Borchardt

Walter Klang

Claus Lass

Ernst-Georg Nommsen

Hans-Jürgen Petersen

Bruno Schildhauer

Bernhard Schweger

Protokollführerin

Maret Beck

Gäste

Ellen Jappsen

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Holger Arff

Frank van Balen

Seniorenbeirat

Regina Stropp

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung
- 3 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 39 vom 11.05.2017
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung und Beschlussfassung über den II. Nachtragsvertrag zum öffent-

- lich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 020/198/2017
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Sanierungsarbeiten der Kirchenstraße
Vorlage: 020/195/2017
- 7 Grundsatzbeschluss über den Anbau der Kom. Kindertagesstätte
- 8 Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden
- 9 Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zu Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben
- 10 Anträge
- 11 Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 12 bis 13.1 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

- 12 Personalangelegenheiten
- 13 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 13.1 Grundstückskaufvertrag
Vorlage: 020/197/2017

I. Öffentlicher Teil

- 14 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit)

Bürgermeister Bahnsen begrüßt die Anwesenden und Zuhörer recht herzlich und eröffnet die heutige Sitzung um 19.30 Uhr. Ein besonderer Gruß ergeht an drei Schülerinnen der Hermann-Tast-Schule und Pastor Simon Frömming. Die Presse ist heute nicht zu gegen. Gegen die form- u. fristgerechte Einladung vom 29.06.2017 werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und Maret Beck zur Protokollführerin bestellt

Zu Punkt 2 der TO:

(Änderungsanträge zur Tagesordnung nach § 4 (4) der Geschäftsordnung)

Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

Lediglich eine Korrektur der TOP-Nr. im Passus für die Beschlussfassung im nichtöffentlich Teil wird vorgenommen. Es muss richtig lauten:

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte **12-13.1** werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Zugleich beschließt die Gemeindevertretung die Tagesordnungspunkte 12-13.1 in nicht öffentlicher Sitzung zu beschließen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 3 der TO:

(Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 39 vom 11.05.2017)

Die Niederschrift Nr. 39 vom 11.05.2017 liegt allen Mitgliedern als Kopie vor. Folgende Einwände werden erhoben:

Seite 4, TOP 6, der Beschluss muss richtig lauten: 9 Ja, 1 Nein, 2 Enthaltungen

Seite 9, TOP 9, Umwelt-, Flur- und Wegeausschuss, im 6. Punkt gibt es einen Tippfehler: Der Zufahrtsverkehr zur Klinik ...

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift Nr. 39 gebilligt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen folgende Wortmeldungen:

- Pastor Simon Frömming stellt sich und seine Arbeit vor. Sehr interessiert ist er an der gemeinsamen Arbeit zwischen Kommune und Kirche.
- Antrag von Seniorenbeauftragte Regina Stropp auf Verringerung der Absenkung des Gehweges. Durch die Gemeindevertretung wurde in der letzten Sitzung bekanntgegeben, dass es bei der 3%igen Schrägung bleibt.

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den II. Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 020/198/2017)

Begründung:

Seit Oktober 2015 beschäftigt sich die Lenkungsgruppe des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland mit der Anpassung des öffentlich-rechtlichen Vertrags. Hintergrund ist, dass die Schülerzahlen stetig sinken und mit einem weiteren Rückgang zu rechnen ist. Aufgrund dessen steigen bei gleichem Unterhaltungsaufwand für die Schulgebäude, die Pro-Kopf-Kosten je Kind und somit auch die Schulverbandsumlage. Daher wurde der Vertrag in drei wesentlichen Punkten angepasst.

Die Änderungen zum § 4 und 5 sind aus der Arbeit der Lenkungsgruppe des Schulverbandes zurückzuführen.

Dabei handelt es sich um eine Teilung der Finanzierung der Unterhaltungs- und Sanierungskosten, welche aufgrund der geringen Nutzung durch die Schulen, bzw. die hohe Nutzung durch die Gemeinden, Sportvereine, etc. geregelt werden soll.

Die Änderung des § 6 liegt einem Antrag der Stadt Bredstedt zugrunde. Die Stadt Bredstedt zahlt einen Teil der ihr zur Verfügung gestellten zentralörtlichen Mittel an den Schulverband Mittleres Nordfriesland. Die zentralörtlichen Mittel sind weiter angestiegen, sodass der damals angesetzte Betrag i.H.v. 50.000.- € (12,5 % v. 400.000.- €) auf Heute 90.000.-€ angestiegen ist. Die Stadt Bredstedt hat einen Antrag auf Anpassung der Regelung gestellt, da sich für die Stadt Bredstedt durch die „DaZ-Kinder“ (Deutsch als Zweitsprache) eine Doppelbelastung ergeben hat. Die Kosten für die ortsansässigen DaZ-Kinder werden gänzlich von der Stadt Bredstedt getragen.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Bekanntermaßen zieht es die Flüchtlinge in die Zentren. Für jedes deutschsprachige Kind gilt die gleiche Rechnung. Das sehen alle Gemeinden als zukunftsorientierte Folge der von allen gewünschten Bildung und gilt genauso für Flüchtlinge. Zahlreiche andere Gemeinden haben DaZ-Kinder, Bredstedt nun mal mehr. Die Stadt Bredstedt hat keine Doppelbelastung.

Zur Erinnerung: Nach dem Haushaltsplan 2017 hat Breklum einen Jahresfehlbetrag von 679.800,00€. Das macht allen Gemeindevertreter/innen Sorge.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem II. Nachtrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag in folgenden Punkten zu:

§ 1 Absatz 1

Ziffer 1 (Einfügen: Ausgenommen von dieser Regelung ist die Sporthalle der Gemeinde Bordelum).

Ziffer 2 bzgl. der Unterhaltungs- und Sanierungskosten.

Ziffer 3 bzgl. Neuanschaffung von Gerätschaften.

Ziffer 4 bzgl. der neu entstehenden Gebäudeteile und -anlagen und Vermögensaus-einandersetzung.

Dem in Ziffer 3 beschriebenen Höchstbetrag von € 70.000 stimmt die Gemeindever-tretung nicht zu.

1. Sie schlägt vor, die Änderung - wie bisher alle anderen Änderungen - vorher in einer Sitzung der Lenkungsgruppe zu besprechen.

2. Sie bietet an, über eine Anpassung des %-Satzes zu verhandeln unter der Voraussetzung, dass die Stadt Bredstedt über die Verteilung der zentralörtlichen Mit-tel gesprächsbereit ist.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Sanierungsarbeiten der Kirchenstraße
Vorlage: 020/195/2017)

Gemeindevertreterin Dörte Christiansen nimmt an der Sitzung teil, 20.25 Uhr.

Begründung:

Zur Vergabe der Straßensanierung in der Kirchenstraße führten das beratende Ingenieurbüro Holtz, Husum eine öffentliche Ausschreibung nach der VOB durch. Zur Submission am 07.06.2017 im Amt MNF wurden 5 Angebote eingereicht. Empfohlen wird den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter Richard Hoff und Söhne GmbH & Co. KG, Husum zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Breklum beschließt, den Auftrag für die Straßenerneuerung in der Kirchenstraße auf Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter Richard Hoff und Söhne GmbH & Co. KG, Husum, zum vorläufigen Angebotspreis i. H. v. 414.088,47€ (brutto) zu erteilen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Grundsatzbeschluss über den Anbau der Kom. Kindertagesstätte)
--

Bürgermeister Bahnsen übergibt das Wort an Ellen Jappsen von Ing-Büro Jappsen, Todt u. Bahnsen um die Planung zum Anbau am Kom. Kindergarten in Bauabschnitten vorzustellen:

1. BA: Erdgeschoss: Gruppenräume, Mensa, Küche
Obergeschoss: Gruppenraum u. Besprechungsraum + WC
Kalkulierte Kosten ca. 372.500,00€
2. BA: Erweiterung des Vordachs u. evtl. Schaffung eines Raumes für den Krippenbus
Kalkulierte Kosten ca. 47.000,00€
3. BA: Wintergartenanbau als Schlafräum mit Außenrollos (63.000,-)
Kalkulierte Kosten ca. 63.000,00€

Die geplanten Gesamtkosten werden auf ca. 714.000,-€ brutto beziffert. Für die Energetische Sanierung des östlichen Daches werden ca. 16.170€ für ca. 100m² Dachfläche angedacht.

Folgenden Grundsatzbeschluss stellt die Gemeindevertretung fest:

Die Gemeindevertretung beschließt einen Erweiterungsbau (1. BA) in Richtung Osten anhand der vorgestellten Pläne, von Ing-Büro Jappsen, Todt und Bahnsen. Die beiden weiteren Maßnahmen (2. und 3. BA) werden zur weiteren Planung ausgesetzt. Weiterhin wird versucht, alle Fördermöglichkeiten auszuschöpfen um evtl. noch einen 4. Gruppenraum planen zu können.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Informationen des Bürgermeisters und der Fraktionsvorsitzenden)

Bürgermeister Bahnsen gibt folgende Informationen bekannt:

8.5.2017 Christopher Brühl, ANF:

Fa. Dirkshof, Sönke-Nissen-Koog informiert, dass die Bürgerwindpark Reußenköge noch in diesem Jahr (spätestens nach der Erntezeit) ein zweites Kabelsystem neben die bereits vorhandene Trasse einbringen möchte. Diese zusätzliche Kabelleitung wird für die erweiterte Einspeisung vom Umspannwerk Reußenköge zum UW Breklum benötigt.

15.5.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Die Staatskanzlei des MP möchte S-H Städte, Ämter und Gemeinden motivieren, Frauen für die Verleihung des Verdienstordens vorzuschlagen. Bisher werden sehr wenig Frauen für eine Auszeichnung vorgeschlagen.

19.5.2017 Levke Bahnsen, AMNF:

Ergebnis der Geschwindigkeitsmessung im Süderweg 21 am 12. und 13.5.2017.

29.5.2017 Heinke Petersen, AMNF:

Baubeginnanzeige der S-H Netz AG vom 30.5 bis 30.6.2017 beim Riddorfer Ring 59 zur Verlegung von Versorgungsleitungen.

29.5.2017 Arno Hansen, AMNF:

Franziska von Rymon-Lipinski dankt für ihre Beteiligung zur Fällung dreier Birken in der Kirchenstraße in Breklum vom 8.2.2017. Die verzögerte Rückmeldung bittet sie zu entschuldigen. Es sprechen keine naturschutzrechtlichen Gebote gegen die beabsichtigte Fällung. Zur Aufrechterhaltung des speziellen Charakters der Kirchenstraße (intensive Durchgrünung) wird von hier aus jedoch eine Ersatzpflanzung vor Ort empfohlen.

Antwort des Amtes:

Hinsichtlich Ihres Vorschlages, eine Ersatzanpflanzung möglichst in der Kirchenstraße vorzunehmen, wird dieses voraussichtlich nicht umsetzbar sein, da der Bankettenbereich in dem Bereich nur sehr schmal ist und zum Teil anderweitig als Mehrzweckstreifen genutzt werden soll. Eine Anpflanzung auf dem angrenzenden privaten Grundstücksbereich vom Christian-Jensen-Kolleg o.ä. ist aufgrund der dortigen Anlage von Bauerngarten und Steelengang nicht möglich.

Die Gemeinde wird diesen Vorschlag jedoch aus eigenem Interesse bei der Bauausführung nochmals prüfen.

Bisher ist eine Ersatzanpflanzung eher beim bestehenden Baumlehrpfad oder an anderer Stelle angedacht.

29.5.2017 Angelika Clausen, AMNF:

Einladung zur Wehrführerdienstversammlung am 14.6.2017 zur Kenntnis.

31.5.2017 Arno Hansen, AMNF:

Bekanntmachung einer Förderrichtlinie des MLLUR zur Kenntnis hinsichtlich Pacht und Grunderwerb zum Zwecke des Naturschutzes zur Kenntnis.

31.5.2017 Angelika Clausen, AMNF:

Bekanntgabe der erweiterten Öffnungszeiten der Tourist Info von 9:00 - 17:00, Sonnabends von 9:00 - 12:30 Uhr.

31.5.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Er darf mit großer Freude darüber informieren, dass Dirk Bölter nach langer Abwesenheit morgen in die Amtsverwaltung zurückkehren wird. Er wird sich im »Team Integration« um die Eingliederung der in die Region gekommenen und kommenden Flüchtlinge und Asylsuchenden kümmern.

8.6.2017 Christoph Brockmann, AMNF:

Der Lehrerparkplatz der GS-Breklum steht für die Lagerung von Wärmerohren nunmehr zur Verfügung. Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Sicherung durch Aufstellung eines Bauzaunes.

8.6.2017 Anfrage Fa. Car Clean Eggert, Elmshorn nach einem Grundstück am Kreisverkehr für einen Waschpark.

14.6.2017 Magnus Petersen, Kreis Nordfriesland:

Einladung „Umsetzung der Agenda 2030 in Städten und Kommunen voranbringen“ 26./27. Juni 2017, Hamburg.

14.6.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Er freut sich sehr, heute hinsichtlich eines weiteren Innovationsschubes Vollzug melden zu können. Nach umfänglichen Vorbereitungsarbeiten des Info-Teams sind jetzt die Voraussetzungen geschaffen, die Zustellung sämtlicher Papierpost zukünftig zentral abzuwickeln. Jede/r Bürgermeister(in), die Schulen, die Jugendzentren, die Bauhöfe und selbstverständlich auch sämtliche Abteilungen verfügen ab sofort über ein *abschließbares* Postfach. Im Gegenzug werden die an mehreren Orten im Hause dezentral platzierten Postfächer – sprich: Kunststoff-Briefkörbe – abgebaut.

19.6.2017 Zustimmung Gemeinde Breklum zu einem Nachtrag zum Erbbaurechtsvertrag durch B. Schweger.

26.6.2017 Jessica Mühlenbeck, AMNF:

Das Team Integration erhält Unterstützung durch die bisher in der Erstaufnahmeeinrichtung in Seeth eingesetzte Kollegin Frau Racynska.

26.6.2017 Georg Gemkow, Kreis NF:

Auch aus dem von Lars Harms vorgelegten Gesetzestexten geht aus § 6 Abs. 2 Satz 2 hervor, dass das Land die Kosten für die erstmalige wegweisende Beschilderung der Gemeinden übernimmt. Friesische Ortstafeln werden davon nicht erfasst. Diese Kosten sind von den Gemeinden für die Gemeindestraßen zu übernehmen.

26.6.2017 Dr. Bernd Meyer, AMNF:

Zum 01.08.2017 beginnen Anna Verena Metzner aus Breklum und Timo Sebastian Reinke aus Bredstedt ihre Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten.

4.7.2017 Gesellschafterversammlung Christia-Jensen-Kolleg:

Vertragsverlängerung GF Stefan Schütt ab 1.4.2018 für 8 Jahre
Neubesetzung im AR für Roger Bodin.

5.7.2017 Felix Middendorf:

Der Regionalkurier hat seine Print-Ausgabe eingestellt.

5.7.2017 Barbara Schnell, Vollsteder Weg:

Gefahr für Kinder auf dem Schulweg bei Querung der Dreisdorfer Straße zum Fahrradweg.

5.7.2014 Generalversammlung der Bürgergemeindewerke Breklum eG.

6.7.2017 Heinke Petersen, AMNF:

Baubeginnanzeige Fa. Ivers, Süderstapel für S-H Netz AG, Süderreihe 5a / b und Husumer Straße 24 a/b, Verlegung von Versorgungsleitungen.

6.7.2017 Sponsoringstand für Freibadwärmeanschluß € 2.850,--.

7.7.2014 Schulabschlussfeier der Gemeinschaftsschule für 128 SchülerInnen.

Förderantrag für die Gemeinwohlbilanz wurde heute auf den Weg gebracht.

Agenda 2030 der Vereinten Nationen mit 17 Projekten der Nachhaltigkeit. Informationen durch Gemeindevertreter Claus Lass.

Zu Punkt 9 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters und gegebenenfalls Beschlussfassung zu Ausschussangelegenheiten, Beschlussempfehlungen sowie Auftragsvergaben)

Folgende Angelegenheiten werden aus den Ausschüssen bekanntgegeben, beraten und beschlossen:

Finanzausschuss

- Die nächste Finanzausschusssitzung findet am Mittwoch, den 16.08.2017 um 15.00Uhr im Amtsgebäude statt.
- Bekanntgabe über den Abschluss einer Vereinbarung zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages zwischen Gemeinde Breklum, Gemeinde Löwenstedt und dem Umspannwerk Löwenstedt.
- Bekanntgabe über den Abschluss eines Gestattungsvertrages mit Fa. Tennet für die 380kV-Freileitung "Westküste".
- Der Gemeindeanteil für Abwasserbaumaßnahme des WV Nord, Oeversee im Eikammsweg beläuft sich auf 31.020,30.
- Gemeinwohlökonomie – Terminfestlegung:
Getagt wird (nach Rücksprache) im Lutherhof am 28.09.2017 um 19.30 für die Auftaktveranstaltung. Eingeladen werden sollen Kirchenvertreter, interessierte Bürger der Gemeinde Breklum und Mitarbeiter des Amtes MNF (Karla Kresel oder/und Stefan Hems). Vorher ist ein Pressetermin angedacht.
- Die Gesellschafterversammlung der SH Netz GmbH fand am 04.04.2017 statt.

Umwelt-, Flur- u. Wegeausschuss

- Informationen über Neuanpflanzung und Bekämpfung von Zwischenwuchs in Bremers Tannen.
- Beim Neubau eines Hauses in der Dreisdorfer Straße wurde die Baustellenzufahrt über den Sönnebüller Weg geführt. Mittlerweile ist diese Zufahrt die Hauptzufahrt zum Haus. Diese Zufahrt über den Radweg des Sönnebüller Weges führte zu beinahe Zusammenstöße. Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels ist unumgänglich.

Gemeindevertreter Siegfried Asmussen verlässt kurzzeitig des Raum.

- Auf dem Parkplatz der Sportanlage fließt das Oberflächenwasser nicht ab. Die Bankette soll abgebagert werden, damit das Wasser abfließt. Die Gemeindevertretung beschließt einen Auftrag zu vergeben.
Beschluss: 9 Ja, 1 Enthaltung

Gemeindevertreter Siegfried Asmussen nimmt wieder an der Sitzung teil.

- Auch im westlichen Bereich des Petersburger Weges am Bahndamm gibt es Probleme mit der Oberflächenentwässerung. Die Gemeindevertretung beschließt auch hier einen Auftrag zur Bankettenprofilierung zu vergeben.
Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Der Wanderweg vom Petersburger Weg in Richtung Brücke, entlang der Bahnlinie soll realisiert werden. Ein ca. 1,50m breiter Weg und beidseitigen mit Rasenmähern befahrbaren Bankettenstreifen soll entstehen. Zudem soll ein Zaun entlang der Bahnlinie entstehen. Die Gemeindevertretung stimmt der Ausschussempfehlung einstimmig zu.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Die Bauabnahme des Privatweges Broacker muss noch erfolgen. Die Banketten müssten zusätzlich mit tragfähigen Material ausgebessert werden.
- Probleme mit der Grundstücksentwässerung auf dem Fußweg und der Rasenfläche bei der Regentrude. Die Gemeindevertretung stimmt der Ausschussempfehlung einstimmig zu, die Drainage zu spülen. Sollte dies nicht helfen, werden zusätzliche Drainagen, eingebracht die in Richtung des anliegenden Grabens entwässern.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig fünf Kunststoffbänke anzuschaffen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Gemäß Empfehlungsbeschluss stimmt die Gemeindevertretung eine Verlegung von Rasengittersteine im Brackerweg in Richtung Drelsdofers Straße über eine Länge von 150m zu.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Der Landesbetrieb für Verkehr ist bereit das Grundstück auf der Ecke des B5/Kreisel zu veräußern. Über den Kaufpreis muss verhandelt werden.

- Anfragen von Bürgern auf Fällung von Bäume. Beide Antragsteller möchten die Einfahrt verbreitern. Die Ersatzanpflanzung ist schon geklärt worden.

- Fa. Jakobsen & Sohn lieferte für die Kirchenstraße eine Schottertragschicht zwischen der Wärmeleitung und der Sanierung der Gemeindestraße. Dies sind zusätzliche Kosten von ca. 3.000,00€ für die zwischenzeitliche Einbringung. Die Gemeindevertretung beschließt dies einstimmig diese Kosten zu übernehmen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Regenwassereinbruch in der Schaltwarte der SH Netz AG . Hier bedurfte es eine Rohrspülung. Bei einem Schacht ist der Deckel defekt, in einem weiteren ist der untere, gemauerte Teil eingebrochen. Ein Kostenvoranschlag wird eingeholt und später mit der SH-Netz AG abgerechnet.

Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung: Bürgermeister Bahnsen hat uneingeschränkte Handlungserlaubnis.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Zusammen mit der Gemeinde Struckum ist angedacht, entlang der B5/Husumer Straße eine Beleuchtung mit Weihnachtssternen anzuschaffen. Jede zweite Leuchte erhält einen Stern. Demnach müsste die Gemeinde Breklum 15 Sterne á ca. 500,00€ anschaffen. Eine Anfrage auf Sponsoring an

den HGV soll gestellt werden. Die Gemeindevertretung beschließt die Sterne anzuschaffen.

• **Beschluss : 9 Ja, 2 Enthaltungen**

- Auf der 1. Generalversammlung informierte die BürgerGemeindeWerke Breklum über die Erweiterung der Projektes Nahwärme. Beantragt wird, der Erweiterung des Netzes westlich der B5 zwischen Borsbüller Ring und Lidl statt zu geben.

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag anzunehmen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Fa. Iwers tauscht in den Straßen Am Osterback, Am Friedhof und Breedeweg die alten Asbest-Rohrleitung im Auftrag des Wasserverbandes Nord aus. Die Nutzung des Sportplatz-Parkplatzes wurde durch Bürgermeister Bahnsen zugesagt.

Bau- u. Planungsausschuss 03.04.2017

- Geprüft werden soll, ob trotz der im Regionalplan Festgesetzten Grünzäsur zwischen Breklum und Bredstedt eine gemeinsame Feuerwehrrstation auf dem von Detlef Andreä erworbenen Grundstück erbaut werden kann. Dies wurde von den Kommunen des OEP befürwortet. Die Wehrführungen der Gemeinden sind nicht der Meinung, dass man drei Wehren zusammenlegen kann. Die Baumaßnahme würde eine große Dimension (23 Fahrzeuge) haben. Auch die An- und Abfahrten müssten bedacht werden.

Die Gemeindevertretung beschließt ein Gespräch mit der Landesplanung zu führen, mit dem Ziel eine Änderung der Bauleitplanung einzuleiten.

Beschluss: 10 Ja, 1 Enthaltung

Sozial-, Jugend- u. Sportausschuss

- Die Seniorenfahrt findet am 27.07.2017 statt. Diese Jahr wird eine Raddampfertour auf der Schlei gemacht.

- Architektenbüro Dethlefsen + Lundelius haben für die Umnutzung der nördlichen Klassenräume in der Grundschule Breklum die Auftragsvergabe vorbereitet. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Aufträge zu vergeben.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Die kalkulierten Baukosten für den Umbau der Grundschule und die Einrichtungen belaufen sich auf 145.000,00€.

Die Gemeindevertretung stimmt der Kalkulation einstimmig zu.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

Weiteres von Bürgermeister Bahnsen

- Das Schild der Meterangabe bei der Bahnunterführung ist für 3,60m deklariert. Tatsächlich ist die Höhe 3,93m.

- Die Tauschhütte ist lt. Aussage des CJK zur „Müllhalde“ geworden. Die Tauschhütte wird erstmal geschlossen.
- Am 23.06.2017 fand das Sommerfest im Brääklem Hüs von Diakonischen Werk statt.
- Bekanntgabe der Kinderzahlen 2018/2019 im Kom. Kindergarten. In der Elementargruppe 70 Kinder u. 2 Kinder aus Nachbargemeinden.
- Zuschuss des Kreises NF für die Kinderbetreuung Ü 3 i. H. v. 110.544,91.
- Über die Abrechnung der Betriebskosten für die Kindergartengruppe in der Grundschule Breklum wird eine Vereinbarung mit dem Schulverband MNF abgeschlossen. Die Gemeindevertretung beschließt dies einstimmig.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen

- Bekanntgabe des Jahresabschluss 2016 des Ev. Kita. Der Überschuss wird mit dem Baumaßnahme verrechnet. Durch die Einsparungen bei der Baumaßnahme würden vernachlässigte Sanierungen von Sanitär etc. durchgeführt.
- Übertragungsvertrag über das Grundstück des Ev. Kita kann abgeschlossen werden.
- Sachstandbericht über das Brackerhaus vom Diakonischen Werk.
- Bericht aus der Versammlung des Kirchenbauvereins.
- Gespräch mit der Diako über das Grundstücksentwässerungskonzept. Träger der Baumaßnahme wird der Sielverband Breklum. Zudem ist das Brandschutzgutachten für das ganze Gebäude erforderlich. Für die Löschwasserleitung legt der WV Nord eine Ringleitung.

Zu Punkt 10 der TO:

(Anträge)

Folgende Anträge liegen zur Beschlussfassung vor:

1. Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017:

Wahlvorsteher	Heinrich Bahnsen
Stellv. Wahlvorsteher	Siegfrid Asmussen
Schriefführer	Gunnar Oetzmann
Stellv. Schriefführer	Claus Lass
Beisitzer	Bernd Winckelmann
	Arno Borchardt
	Dörte Christiansen
	Dieter Bodenhaben
	Ute Michaelsen
Ersatz Beisitzer	Ute Asmussen
	Albert Ketelsen

Zu Punkt 11 der TO:

(Verschiedenes)

Weitere Angelegenheiten werden hier besprochen:

- Das Dorffest findet am 22.07.2017 statt.
- Im August ist Sitzungspause.

- Dit und Dat – in der Ausgabe Nr.3 wurde ein Beitrag veröffentlicht über die Eh- rung der Sportler des Jahres. Dieser Beitrag war unvollständig und subjektiv, noch war er vom Vorstand des SV Germania Breklum und vom Bürgermeister autorisiert. Hier wurde nur von einem Sportler des Jahres berichtet. Die ande- ren geehrten Sportler wurden mit keinem Wort erwähnt. Ein Artikel mit allen Sportlern wurde von Bürgermeister Heinrich Bahnsen verfasst und am 04.06.2017 per Mail zugesandt, der Verleger weigerte sich, den Artikel mit Fo- to abzudrucken. Der Bürgermeister moniert das fehlende Gespräch.

Bürgermeister Bahnsen bedankt sich für die rege Mitarbeit und steigt dann in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung ein.

Zu Punkt 14 der TO:
(Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse)

Die Bekanntgabe der eben gefassten Beschlüsse erfolgt hier:

TOP 12 – Personalangelegenheiten

Kommunaler Kindergarten:

- Initiativbewerbung
- Kündigungen
- Stellenausschreibungen
- Entfristung von Verträgen
- Stundenerhöhung

JUZ

- Überstundenausgleich

TOP 13 und 13.1 – Bau- und Grundstücksangelegenheiten

- Bekanntgabe von genehmigten Baugenehmigungen, Vorkaufsrechtsverzichts- erklärungen und privaten Grundstückskaufverträgen.
- Anschaffung von Verkehrsschildern
- Zustimmungserklärung für Erbbaurechtsänderung
- Stellplatznutzung
- Stundung Erschließungsbeiträge
- Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bürgermeister Bahnsen die Sitzung um 23.40 Uhr.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin
	